

Schwerpunkte der Polizei: Sicherheit am Westbahnhof und in Asylheimen!

Polizei kontrolliert am Westbahnhof in Rudolfsheim-Fünfhaus Asylheime zur Bekämpfung von Kriminalität und Sozialmissbrauch.



Rudolfsheim-Fünfhaus, Österreich - Am Montag, dem 2. Juni, führte die Polizei am Wiener Westbahnhof eine umfangreiche Schwerpunktaktion durch, die auch Kontrollen in nahegelegenen Asylheimen einschloss. Hierbei lag der Fokus auf Kriminalität sowie fremdenpolizeilichen Aspekten. Ziel war es, den rechtmäßigen Aufenthalt von Asylwerbern in Grundversorgungszentren zu überprüfen und möglichen Sozialleistungsmissbrauch aufzudecken. Bei dieser Aktion wurden insgesamt 140 Identitätsfeststellungen vorgenommen sowie zwei Fremdenrechtliche Festnahmen und vier Anzeigen erfasst. Besonders bemerkenswert ist, dass keine Anzeichen von Radikalisierung festgestellt wurden, wie **MeinBezirk.at** berichtet.

Der Westbahnhof hat sich in den letzten Jahren zunehmend zu einem Umschlagplatz für Drogen entwickelt, was auch zu regelmäßig registrierten gewalttätigen Auseinandersetzungen führt. Innenminister Gerhard Karner (ÖVP) war vor Ort und betonte die strategische Planung der Kontrollen. Bei den seit Jahresbeginn durchgeführten 2.192 Schwerpunktaktionen in Wien wurden insgesamt 1.198 Anzeigen wegen Straftaten erlassen und 198 Personen festgenommen, darunter auch 30 Minderjährige. Bei diesen Einsätzen wurden nicht nur Waffen, sondern auch Drogen und Bargeld, insgesamt über 13.000 Euro, sichergestellt, wie [Nachrichten.at](#) hinzufügt.

Wachsende Probleme mit Suchtmitteln

Ein weiteres brisantes Thema ist der Anstieg der Suchtmitteldelikte in Österreich. Nach den Daten des Jahres 2023 stiegen die angezeigten Vergehen im Bereich Drogen stark an. Im Jahr 2023 wurden ganze 35.445 Anzeigen verzeichnet – das sind 516 mehr als im Vorjahr. Besonders alarmierend ist dabei die steigende Zahl der Anzeigen gegen Asylwerber, die auf 1.749 anwuchs. Dies schlägt sich auch in einer signifikanten Zunahme in den vergangenen Jahren nieder, bei der auch große Mengen an Drogen sichergestellt wurden, wie von [BMI.gv.at](#) dokumentiert.

Rund um den Westbahnhof und in den Asylheimen blüht dieser Drogenhandel förmlich. Synthetische Drogen und Kokain sind besonders hoch im Kurs, wobei der Import häufig über die Balkanroute erfolgt. Der Innenminister und die Polizei stehen vor der Herausforderung, diese illegalen Aktivitäten einzudämmen und gleichzeitig die Sicherheit der Bevölkerung zu gewährleisten.

Die Entwicklungen rund um die Kontrollen am Westbahnhof und die steigenden Kriminalitätszahlen werfen ein Licht auf eine komplexe Problematik, die sowohl koordinierte Maßnahmen der Polizei als auch gesellschaftliche Lösungen erfordert.

Details	
Ort	Rudolfsheim-Fünfhaus, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.meinbezirk.at• www.nachrichten.at• www.bmi.gv.at

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at